



**Zweckverband  
Raum Kassel**

**Haushaltssatzung  
und  
Haushaltsplan  
2022**

---

## **INHALTSVERZEICHNIS**

## **Seite**

<b>Vorbemerkungen</b>	3
Verbandsentwicklung, -organe und –aufgaben	5
<b>Haushaltssatzung</b>	7
<b>Vorbericht</b>	11
I. Haushaltswirtschaftliche Rahmenbedingungen	13
II. Haushalt 2022	14
Allgemein	14
Aufgaben	15
Haushaltsansätze	20
<b>Haushaltsplan</b>	25
Ergebnis- / Finanzhaushalt	27
Teilhaushalte in Ergebnis- und Finanzhaushalt	31
Haushaltsvermerke	45
Stellenplan	49
<b>Anlagen</b>	53
Verbindlichkeiten, Rücklagen und Rückstellungen	53
Letzter Jahresabschluss (Hinweis)	57

---



## **Vorbemerkungen**

---



## **Verbandsentwicklung**

Der ZWECKVERBAND RAUM KASSEL wurde mit dem Gesetz zur Neugliederung der Landkreise Hofgeismar, Kassel und Wolfhagen vom 11.07.1972 (sog. „Kassel-Gesetz“) ins Leben gerufen.

Gründungsmitglieder des Verbandes sind die Städte und Gemeinden Ahnatal, Baunatal, Fuldabrück, Fuldaatal, Kassel, Kaufungen, Lohfelden, Niestetal, Schauenburg und Vellmar sowie der Landkreis Kassel im Rahmen seiner Zuständigkeit für die vorgenannten kreisangehörigen Kommunen.

Seit dem 06.10.2011 ist die Gemeinde Calden weiteres Mitglied des Verbandes.

Die Verbandssatzung als Regelwerk für die Kooperation im Verbandsgebiet wurde auf Grundlage des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit (KGG) beschlossen, durch die Aufsichtsbehörde genehmigt und trat am 12.04.1974 in Kraft.

## **Verbandsorgane**

### Verbandsversammlung

Der Verbandsversammlung gehören für die kreisangehörigen Verbandsmitglieder je angefangene 10 000 Einwohner ein Vertreter (mit dem Beitritt Caldens insgesamt 18 Vertreter), für die Stadt Kassel und den Landkreis Kassel jeweils die gleiche Anzahl von Vertretern an.

Die Verbandsversammlung hat sich nach der letzten Kommunalwahl im Jahr 2021 konstituiert und den Ausschuss für Planung und Entwicklung sowie den Haupt- und Finanzausschuss zur Vorbereitung ihrer Beschlüsse gebildet.

### Verbandsvorstand

Der Verbandsvorstand ist das Verwaltungsorgan des Verbandes. Er besteht ehrenamtlich aus dem Landrat des Landkreises Kassel, dem Oberbürgermeister der Stadt Kassel - kraft Amtes als zweijährig alternierende Vorsitzende -, einem Magistratsmitglied der Stadt Kassel und einem/einer Bürgermeister/in der kreisangehörigen Verbandsmitglieder.

Bis 31.12.2022 ist der Landrat des Landkreis Kassel Verbandsvorsitzender, zum 01.01.2023 erfolgt turnusgemäß der Wechsel an den Oberbürgermeister der Stadt Kassel.

### Verbandsdirektor

Der Verbandsdirektor ist nach der Satzung ebenfalls Organ, mit eigenen Aufgaben und Kompetenzen ausgestattet und handelt grundsätzlich für den Zweckverband Raum Kassel.

Eine wesentliche Aufgabe ist die Vorbereitung von abgestimmten Entscheidungsgrundlagen für den Verbandsvorstand und die Verbandsversammlung.

Er leitet die Geschäftsstelle und ist Dienstvorgesetzter der hauptamtlichen Beschäftigten und bündelt und vertritt die Gesamtinteressen des ZRK gem. Landesplanungsgesetz in der Regionalversammlung Nordhessen und den dazugehörigen Ausschüssen.

Aufgrund des Ausscheidens des bisherigen Stelleninhabers am 01.08.2021 wird die Funktion des Verbandsdirektors längstens bis zu einer Neubesetzung durch die Leitungsverantwortlichen der Fachbereiche der Geschäftsstelle und dem Verbandsvorstand wahrgenommen.

---

## **Verbandsaufgaben**

Der Verband nimmt nach der Satzung u. a. die Aufgaben eines Planungsverbandes nach den Regelungen des Baugesetzbuches wahr.

### Auszug aus der Verbandssatzung:

1. *Der Verband hat die Aufgabe für sein Gebiet*
  - a. *einen Kommunalen Entwicklungsplan aufzustellen und fortzuschreiben (§ 1, 5 BauGB);*
  - b. *einen Flächennutzungsplan gemäß § 5 BauGB aufzustellen;*
  - c. *einen Landschaftsplan gemäß § 4 des Hessischen Naturschutzgesetzes (HENatG) aufzustellen und fortzuschreiben.*
  - d. *gemeindeübergreifende Entwicklungsmaßnahmen nach § 165 ff BauGB für Verbandsmitglieder vorzubereiten und durchzuführen, wenn diese im Einzelfall von dem jeweiligen Verbandsmitglied übertragen wird.*
2. *Absatz 1 Buchstabe b gilt entsprechend für die Änderung, Ergänzung und Aufhebung der Pläne.*
3. *Der Verband nimmt darüber hinaus folgende Aufgaben wahr:*
  - a. *Erforderliche Maßnahmen (insbesondere durch Informationsveranstaltungen und Fachtagungen) zur Entwicklung der Region Kassel;*
  - b. *Wahrnehmung interkommunaler Aufgaben für die Durchführung bzw. Begleitung von Infrastrukturmaßnahmen in der Stadt Kassel und im Landkreis Kassel; für eine Stadt oder Gemeinde, die dem ZRK nicht angehört, sofern sie ihn dazu beauftragt.*
4. *Dem Verband können weitere Aufgaben übertragen werden.*

**Der ZRK ist damit - zusammengefasst - für die gesamtkommunale Entwicklungs-, Flächennutzungs- und Landschaftsplanung im Verbandsgebiet zuständig.**

Abgeleitet aus den satzungsgemäßen Aufgaben leistet der ZRK im Weiteren:

- die abschließende Entwicklung des Güterverkehrszentrums in Kassel/Fuldabrück/Lohfelden,
- Informationsdienstleistungen für Mitglieder (z.B. Baulandpotentiale, Landschaftsinformationen),
- die Unterstützung der Verbandsmitglieder bei örtlichen und überörtlichen Planungsthemen wie Luftreinhaltung, Lärminderung, Aktivieren von Brachflächen und sonstige städtebauliche Projekte,
- die Übernahme interkommunaler Aufgaben für die Durchführung bzw. Begleitung von Infrastrukturmaßnahmen in der Stadt Kassel und im Landkreis Kassel; für eine Stadt oder Gemeinde, die dem ZRK nicht angehört, sofern sie ihn dazu beauftragt
- Fachliche Beratung der Mitglieder in allgemeinen Fragen der Bauleitplanung und in Fragen der Naturschutz- und Entwicklungsplanung

Im Rahmen seines Leistungsspektrums berät der Verband die Mitglieder und steht ihnen als Partner in der Vermittlung kommunaler Interessen in Richtung der Regionalplanung und der Aufsichtsbehörden zur Verfügung.

Gemäß der Idee einer geordneten Gesamtentwicklung der Region wird der Vollzug und die Umsetzung von ZRK-Planungen/-Konzepten durch die Verbandsmitglieder konstruktiv durch die Geschäftsstelle begleitet.

## **Haushaltssatzung**

---



## Haushaltssatzung

### für das Haushaltsjahr 2022

Gemäß des § 18 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) vom 16.12.1969 (GVBl. 1969 I, S 307), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.12.2019 (GVBl. I, S. 416), in Verbindung mit §§ 94 ff der Hess. Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I, S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11.12.2020 (GVBl. I, S. 915), und dem § 13 der Satzung des Zweckverbandes Raum Kassel hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 24.11.2021 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

#### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird

im Ergebnishaushalt

<u>im ordentlichen Ergebnis</u>	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	2.143.543 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	2.044.350 €
<u>im außerordentlichen Ergebnis</u>	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0 €
nicht ausgeglichen mit einem Überschuss von	99.193 €

und

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	30.000 €
und dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 €
Auszahlung auf Investitionstätigkeit auf	30.000 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €
mit einem Zahlungsmittelbedarf von	0 €

festgesetzt.

**§ 2**

Kredite werden nicht veranschlagt.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

**§ 4**

Liquiditätskredite werden nicht beansprucht.

**§ 5**

Es gilt das von der Verbandsversammlung vorab in gleicher Sitzung beschlossene Haushalts-sicherungskonzept für das Jahr 2022.

**§ 6**

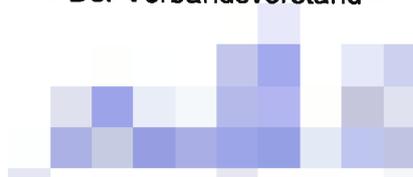
Es gilt der von der Verbandsversammlung als Teil des Haushaltsplanes 2022 beschlossene Stellenplan.

**§ 7**

Die Umlage für das Haushaltsjahr 2022 wird mit 1.938.900 € festgesetzt.  
Die auf die einzelnen Verbandsmitglieder entfallenden Umlageanteile werden gemäß § 13 Abs. 1 der Satzung des Zweckverbandes Raum Kassel erhoben.

Kassel, 24.11.2021

Zweckverband Raum Kassel  
- Der Vorstandsvorsitzende -



Andreas Siebert  
Verbandsvorsitzender

---

## **Vorbericht**

---



## Vorbericht

### **I. Haushaltswirtschaftliche Rahmenbedingungen**

Die Jahresabschlüsse bis 2018 liegen, jeweils von der Verbandsversammlung beschlossen, vor.

Die beschlossenen Jahresabschlüsse sowie Informationen zu den Folgejahren werden auf der Homepage des Verbandes [www.zrk-kassel.de](http://www.zrk-kassel.de) zur Einsichtnahme und Download bereitgehalten.

#### 2019/2020

Die Prüfungen der Jahresabschlüsse liegen der zuständigen Revision zur Prüfung vor.

#### 2021

In Anbetracht einzuplanender, nicht zahlungswirksamer Aufwendungen für gebildete Versorgungsrückstellungen kann kein ausgeglichener Haushalt vorgelegt werden. Zudem wird durch die gebildeten Rückstellungen für Versorgungsleistungen etc. dauerhaft ein „nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ ausgewiesen. Aufgrund dessen ist ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) aufgestellt worden, dass vor dem Beschluss über die Haushaltsplanung durch die Verbandsversammlung beschlossen worden ist. Die Haushaltsplanung selbst berücksichtigt das HSK.

Ein Zwischenbericht zur Haushaltswirtschaft im ersten Halbjahr 2021 ist digital gegeben worden. Der ordentliche „Bericht über die Ausführung der Haushaltswirtschaft im Jahr 2021“ ist in der Verbandsversammlung am 15.09.2021 gegeben worden.

**Die Aufgaben im ablaufenden Haushaltsjahr sind in Fortführung des für das Jahr gegebenen „Berichts zur Ausführung der Haushaltswirtschaft“ und unter II Nr. 2 der nachfolgenden Informationen beschrieben.**

#### 2022

Die Notwendigkeit für ein Haushaltssicherungskonzept (HSK) besteht fort, da seit Eröffnungsbilanz der bereits ausgewiesene „nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ nicht zurückgeführt worden ist. Die Haushaltsplanung selbst erfolgt deshalb unter Berücksichtigung des vorweg von der Verbandsversammlung beschlossenen HSK.

---

## II. Haushalt 2022

### 1. Allgemein

Die Haushaltswirtschaft des Verbandes wird aufgrund der Hess. Gemeindeordnung (HGO) und der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) – kommunale Doppik – mittels folgendem Produkthaushalt geführt:

<b>Produktbereich 01 Innere Verwaltung</b>	
<b>Produktgruppe 01.111</b> Verwaltungssteuerung/-service	<b>Produkt</b> 01.111.10 Verbandsorgane 01.111.20 Steuerung und Service
<b>Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation</b>	
<b>Produktgruppe 09.511</b> Räumliche Planung und Entwicklung	<b>Produkt</b> 09.511.10 Entwicklungsplanung 09.511.20 Flächennutzungsplanung 09.511.30 Landschaftsplanung 09.511.40 Güterverkehrszentrum (GVZ) 09.511.50 Geographisches Informationssystem (GIS)
<b>Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft</b>	
<b>Produktgruppe 16.611</b> Umlagen, sonstige Finanzwirtschaft	<b>Produkt</b> 16.611.10 Umlage 16.611.20 Finanzgeschäfte

#### Anmerkungen:

Eine weitere Gliederung war aufgrund der spezialisierten Aufgabenausrichtung bisher nicht erforderlich.

Die gemäß der Satzung erfolgte Ausweitung der Verbandsaufgaben wird über das Produkt „Entwicklungsplanung“ dargestellt.

Bei Bedarf (z.B. Verfestigung/Veränderung der Ausrichtung des Verbandes) erfolgt die Anpassung des Produkthaushalts.

## 2. Aufgaben:

### Allgemein/zusammengefasst:

Der Zweckverband Raum Kassel ist für die gesamtkommunale Entwicklungs-, Flächennutzungs- und Landschaftsplanung im Verbandsgebiet zuständig.

In enger Abstimmung mit Stadt und Landkreis Kassel sowie den Mitgliedskommunen wird die zukünftige Ausrichtung der Region Kassel insgesamt stärker in den Blick genommen und dazu eine Strategie entwickelt, die insbesondere den aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen Rechnung trägt: die fortschreitende Digitalisierung nahezu aller Lebens- und Wirtschaftsbereiche, die geringere Verfügbarkeit von Flächen für Wohnen und Gewerbe, der Klimawandel und die mit ihm verbundenen Anforderungen an Klimaschutz und -anpassung, so bspw. auch die regionale Umsetzung der Energiewende. Durch diese dynamischen Entwicklungen erwachsen im Ergebnis auch Vorgaben und Leitlinien für künftige planerische Zielsetzungen des Verbandes.

Insbesondere die verbindende Brückenfunktion des ZRK zwischen Stadt und Landkreis wird damit künftig noch stärker die positive Entwicklung der Region sicherstellen können. Die nachfolgenden Ausführungen zu den Verbandsarbeiten sind unter diesen Aspekten zu sehen/werten.

### 1) Entwicklungsplanung:

Die ZRK-Entwicklungsplanung ist die Grundlage der Verbandsplanungen und dient der Bewertung von Vorhaben der Mitglieder sowie von Investoren und anderen Planungsträgern.

Im Rahmen der Entwicklungsplanung werden regelmäßig Formen für Kooperation geprüft. Auf Basis der Kooperationsvereinbarungen des ZRK mit den Gemeinden Söhrewald und Bad Emstal wird die Übertragung der Kriterien der kommunalen Entwicklungsplanung des ZRK auf das Gebiet der beiden Gemeinden vorbereitet.

#### Kommunaler Entwicklungsplan Zentren (KEP Zentren)

- Die Planung ist die Grundlage der Steuerung der Versorgungssituation im Verbandsgebiet. Einzelvorhaben werden danach betrachtet. Der aktuell gültige KEP Zentren 2015 wurde im Februar 2016 beschlossen. Eine Fortschreibung und Weiterentwicklung wird derzeit vorbereitet und ist für das Planungsjahr vorgesehen.

#### Kommunaler Entwicklungsplan – Teil Wohnen und Gewerbe (Siedlungsrahmenkonzept)

- Die Fortschreibung und Weiterentwicklung des Siedlungsrahmenkonzeptes erfolgte in den Jahren 2019-2021. Das Siedlungsrahmenkonzept Wohnen und Gewerbe (SRK 2030) wurde am 10.3.2021 von der Verbandsversammlung des ZRK beschlossen. Es erfasst erstmals auch die Gemeinde Calden und misst gegenüber dem vorherigen Konzept dem Themenfeld der Gewerbeentwicklungsplanung eine größere Bedeutung bei. Sowohl für die Wohn- als auch für die Gewerbeentwicklung werden Strategien der nachhaltigen Bestands- und Neuentwicklung unter umweltökologischen Aspekten betrachtet. Dabei wird grundsätzlich das Ziel Innenentwicklung vor Außenentwicklung verfolgt. Weiterhin sind die Schwerpunkte Klimaschutz und Erneuerbare Energien verstärkt in das SRK 2030 eingebracht.
- Die Verbandskommunen werden nach Bedarf bei der Aktivierung von Brachen und Baulandpotenzialen im Bestand sowie beim Flächentausch unterstützt.
- Das Baulückenkataster wird aktuell gehalten. Der ZRK bringt sich weiterhin mit seinen Erfahrungen auf Landesebene in die Erstellung eines digitalen Potenzialflächenkatas-ters für Hessen ein.
- Vorhaben werden auf Basis des aktuellen Entwicklungsplans und der Fortschreibungsgrundlagen mit den Verbandsmitgliedern beurteilt und bei Erfordernis für die Beschlussfassung vorbereitet.

#### Verkehrsentwicklungsplanung (VEP 2030)

- Es gilt der Verkehrsentwicklungsplan für die Region Kassel (VEP 2030 – von der Verbandsversammlung beschlossen im Juli 2015).
- Als eines der Projekte aus dem VEP 2030 wird aufgrund des Ergebnisses der eingeholten Machbarkeitsstudie für Raddirektverbindungen aktuell die Realisierung der Route Kassel-Vellmar als Radschnellverbindung durch den ZRK gesteuert.
- Nach Auswertung der aktuellen repräsentativen Verkehrsbefragung SrV2018 erfolgte die Aktualisierung des VEP-Verkehrsmodells.
- Im Rahmen der Koordination des Radforums Region Kassel wird die Komplettierung der überörtlichen Radroutennetze mit einheitlicher Beschilderung in Stadt und Landkreis Kassel verfolgt.

#### 2) vorbereitende Bauleitplanung

- Zum Flächennutzungsplan sind Einzeländerungsverfahren abgeschlossen worden und weitere Verfahren sind aktuell anhängig.
- Die von den Kommunen geführten B-Plan-Verfahren nach § 13 a BauGB werden im Wege der Berichtigung in den FNP eingearbeitet.
- Für das Mitglied Calden ist das FNP-Änderungsverfahren zur Integration des Teil-Flächennutzungsplanes in den ZRK-Gesamtflächennutzungsplan (ZRK 66) noch anhängig. Im Zuge des geführten Verfahrens wird eine Überarbeitung des bisherigen Entwurfs erforderlich und die Nachpflege des Landschaftsplans. Der Abschluss des Verfahrens ist im Planungsjahr vorgesehen.

#### Stellungnahmen zu Einzelvorhaben und B-Plänen:

- Es wurden und werden Stellungnahmen abgegeben, darunter auch zu Vorhaben nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz sowie zu Raumordnungs- und Planfeststellungsverfahren.

#### 3) Landschaftsplanung

- Es werden Umweltberichte für FNP-Änderungsverfahren erstellt und laufende FNP-Änderungsverfahren fachlich begleitet.
- Die Aktualisierung / Fortschreibung des Landschaftsplans wird ständig verfolgt.
- Einzelvorhaben/Umsetzungen von Maßnahmen werden begleitet und bewertet.
- "Online-"Veranstaltungen werden mit den Ansprechpersonen für Klima/Energie im ZRK/LK Kassel organisiert.
- Die Gründung eines Landschaftspflegeverbandes (LPV) für den Landkreis Kassel ist in enger Kooperation zwischen ZRK und Landkreis Kassel sowie weiteren Beteiligten erfolgt. Derzeit wird am Aufbau einer Geschäftsstelle und am Förderantrag zur Erlangung von Finanzhilfen des Landes Hessen gearbeitet
- Zur Fortschreibung des Luftreinhalteplans (LRP) für den Ballungsraum Kassel wird weiterhin der Kontakt zum Land Hessen gehalten und die Angelegenheit anlassbezogen mit den Mitgliedern verfolgt.

#### 4) Güterverkehrszentrum Kassel (GVZ)

- Die (Erst-)Vermarktung im GVZ ist abgeschlossen. Die entwicklungsbedingte Nutzung ist im Rahmen der bestehenden vertraglichen Regelung Interessenausgleichsvereinbarung (IAV) weiterhin sicherzustellen.
- Die straßenseitige Erschließung der GVZ-Ergänzungsfläche ist abgeschlossen. Aktuell wird eine Umrüstung auf LED-Beleuchtung vorangetrieben.
- Das GVZ wird nach der unter den Beteiligten geschlossenen IAV betreut. Es erfolgt u.a. eine jährliche Abrechnung von Aufwendungen und Erträge und der interkommunale Finanzausgleich für die Beteiligten gegenüber dem Land Hessen wird ebenfalls jährlich beantragt.

- Ziel ist, mittels Auszahlung von liquiden Mitteln, eine Rückzahlung der Anschubfinanzierung aus den Jahren 1996-1999 zu erreichen und danach Erträge für alle Beteiligten einschließlich der mittelbar beteiligten Mitglieder des ZRK zu generieren. Aufgrund der jährlichen Abrechnungen sind in den Jahren 2019 bis 2021 bisher insgesamt 2,0 MIO € aus- bzw. zurückgezahlt worden.

#### 5) EDV / Datengrundlagen

- Regelmäßige Anpassungen als Grundlage für die Verbandarbeit (u.a. GIS) erfolgen.
- Die Anpassung der ZRK-Datenstruktur an aktuelle Erfordernisse (z.B. Datenaustauschformat) wird verfolgt.
- Der ZRK-Informationdienst wird an die sich ergebenden Anforderungen stetig angepasst und weiterentwickelt.
- Das verwaltungsinterne Kasseler Informationssystem (KASIS) wird mit weiteren Inhalten ausgebaut und aktuell gestaltet.
- Das Geoinformationssystem für den Landkreis Kassel (Schwerpunkt Bauen und Umwelt, Servicezentrum Regionalentwicklung) wird als „KASIS Landkreis Kassel“ auf Basis des KASIS derzeit in enger Abstimmung zwischen Stadt und Landkreis Kassel durch den ZRK etabliert.
- Die Homepage des ZRK wird laufend aktualisiert.

sowie:

#### Öffentlichkeitsarbeit:

- Für das Jahrbuch des Landkreis Kassel (2022) ist ein Beitrag zum Thema „Zukunftsfähige Entwicklung von Wohn- und Gewerbeflächen – Das neue Siedlungsrahmenkonzept des Zweckverbandes Raum Kassel -“ vorgesehen. Die Beteiligung für das Jahr 2023 wird vorbereitet.
- Aktuelle Berichte werden in den Mitteilungsblättern u.a. der Mitglieder gegeben und der Internetauftritt wird aktuell gehalten.
- Veranstaltungen haben aufgrund der aktuellen Rahmenbedingungen (Corona-Pandemie) nicht regelmäßig stattgefunden. An der Europäischen Mobilitätswoche ist mit einem Stand und Aktionen bei der Stadt und dem Landkreis Kassel sowie dem ADFC in Form einer Radtour teilgenommen worden. Die Wiederholung für des Planjahr wird angestrebt. Nach der Organisation des b+b-Kongresses in Kassel gemeinsam mit dem Land Hessen ist die Teilnahme im Planjahr vorgesehen, die voraussichtlich in Südhessen stattfindet.

Einzelmaßnahmen zur gesamtkommunalen Entwicklung der Region Kassel / Infrastrukturmaßnahmen (Auswahl):

Die Betätigungen erfolgen in enger Abstimmung mit den Verbandsmitgliedern und dienen der Unterstützung der interkommunalen Zusammenarbeit.

Als einzelne Projekte (zum Teil auch abgeschlossen) werden aufgeführt:

- Geodateninfrastruktur,
- Baulücken- und Leerstandskataster (ehem. Zukunftskataster) für die Region Kassel mit inhaltlicher und technischer Weiterentwicklung (Gewerbeflächen),
- Radforum Region Kassel,
- Vorbereitung eines Verbundprojekts für die Pilotphase der „Kleinstadtakademie Deutschland“
- Klimaanpassung und Klimawandel und
- Biodiversität, Rückgewinnung von Wegesäumen
- Gründung Forum Raum und Energie
- Entwicklung einer Energielandkarte
- verschiedenen Energiekonzepte in der Entwicklung
- Klimaschutzrat der Stadt Kassel
- Vorbereitungen zum interkommunalen Gewerbegebiet „Sandershäuser Berg“
- Vorbereitungen zum interkommunalen Gewerbegebiet „Kaufungen/Lohfelden“

Darüber hinaus wird der ZRK in enger Abstimmung mit Stadt und Landkreis Kassel sowie den Mitgliedskommunen die zukünftige Ausrichtung der Region Kassel insgesamt stärker in den Blick nehmen und dazu eine Strategie entwickeln, die insbesondere Herausforderungen wie den Klimawandel, die regionale Umsetzung der Energiewende und die dynamische Entwicklung berücksichtigt. In diesem Kontext erfolgte und erfolgt weiterhin eine enge Mitwirkung des ZRK in der Steuerungsgruppe für die Erarbeitung eines Kreisentwicklungskonzepts für den Landkreis Kassel. Dabei werden im Ergebnis auch Vorgaben und Leitlinien für künftige planerische Zielsetzungen des Verbandes erwachsen.

Als Baustein der Weiterentwicklung des Verbandes werden Kontakte mit möglichen Interessenten für Mitgliedschaften gepflegt und erforderlichenfalls vertieft. So bestehen aktuell Kooperationsvereinbarungen mit den Gemeinden Söhrewald und Bad Emstal, mit denen die Möglichkeiten eines Beitritts in den ZRK unter den Verbandsvorgaben, insbesondere der Entwicklungs- und der Flächennutzungsplanung, überprüft werden sollen.

---

## 2.1 Aufgabenorganisation:

Die Aufgaben des Verbandes sind i. d. R. zugleich die Produkte, nach denen die Ausrichtung von Haushalt und Organisation vorgenommen wurde.

Sie werden z. Zt. in folgender Organisationsstruktur wahrgenommen:

### **Geschäftsstelle**

#### **Leitung**

Interkommunale Zusammenarbeit (ikZ), Infrastrukturprojekte,  
Darstellung in der Öffentlichkeit,  
Zusammenarbeit Wirtschaftsförderung Region Kassel (WFG)

#### **Fachbereich Verwaltung**

Allgemeines  
Finanzen

Organisation

Personal

Allgemeine EDV  
GDI/GIS-Koordination

#### **Fachbereich Planung**

Planungsgrundlagen/GIS  
Planungssicherung/Stellungn.

Wohnen/Gewerbe  
Zentren/Versorgung/Einzelhandel

Baulandinfo/Zukunftskataster  
Flächennutzungsplanung

Landschaftsplanung  
Verkehrsplanung  
Radforum Region Kassel

Immissionsschutz  
Güterverkehrszentrum

### 3. Haushaltsansätze

Die wesentlichen Rahmenbedingungen der Haushaltsplanung 2021 stellen sich wie folgt dar:

#### Erträge

Umlage:

Die Umlage bleibt auch seit Umstellung der Haushaltswirtschaft zum 01.01.2009 stabil.

Nicht zahlungswirksame „Abgänge auf Rückstellungen für die Versorgungsleistungen etc.“ \* sind als zusätzliche Information aufgeführt, da sie in den Jahresergebnissen mit den entsprechenden Zuführungen kumuliert wirken (siehe Aufwendungen)

Die Entwicklung nach Jahresabschlüssen/Planungszahlen:

	<u>Umlage</u>	*
• 2009	1.411.000 €	35.194 €
• 2010	1.437.600 €	529.548 €
• 2011	1.473.100 €	55.308 €
• 2012	1.575.900 €	33.285 €
• 2013	1.500.400 €	0 €
• 2014	1.653.900 €	30.636 €
• 2015	1.605.900 €	59.973 €
• 2016	1.648.900 €	160.531 €
• 2017	1.708.900 €	24.441 €
• 2018	1.813.900 €	0 €
• 2019	1.798.900 €	0 €
• 2020	1.843.900 €	0 €
• 2021	1.893.900 € (Planung)	94.141 €
• 2022	1.938.900 € (Planung)	99.139 €

Kostenerstattung:

Neben der Umlage werden auch Erträge aus Kostenerstattungen erzielt.

Dies gilt beispielhaft für Dienstleistungen gegenüber Dritten und für Erstattungsleistungen zu ergriffenen Maßnahmen zur Wahrnehmung interkommunaler Aufgaben (pauschal veranschlagt mit 100.000 €) – weitere/ergänzende Erläuterung siehe auch bei Aufwendungen.

Aufgrund Bewerbung zur Teilnahme an dem geförderten Projekt „Region der Mitte“, dass für die Haushaltsjahre 2022 bis 2024 ausgelegt ist, wird im Jahr 2022 ein Ertrag von 34.500 € eingeplant.

#### Aufwendungen

Personal/ Versorgung:

In den Kosten für Personal und Versorgung sind die tariflichen und gesetzlichen Vorgaben berücksichtigt und es ist die abzusehende Entwicklung einkalkuliert.

Entwicklung von Kosten / Planstellen nach Jahresabschlüssen:

• 2009	1.306.850 € / 15 / Anteil Zuführung Rückstellung 210.542 €
• 2010	1.888.993 € / 15 / Anteil Zuführung Rückstellung 778.014 €
• 2011	1.268.623 € / 16 / Anteil Zuführung Rückstellung 110.075 €
• 2012	1.152.833 € / 16 / Anteil Zuführung Rückstellung 17.980 €
• 2013	1.265.302 € / 15 / Anteil Zuführung Rückstellung 53.118 €

• 2014	1.233.000 € / 15 / Anteil Zuführung Rückstellung 30.461 €
• 2015	1.254.192 € / 15 / Anteil Zuführung Rückstellung 21.382 €
• 2016	2.299.987 € / 15 / Anteil Zuführung Rückstellung 996.986 €
• 2017	1.357.529 € / 15 / Anteil Zuführung Rückstellung 39.165 €
• 2018	1.756.211 € / 15 / Anteil Zuführung Rückstellung 278.785 €
• 2019	1.547.556 € / 16 / Anteil Zuführung Rückstellung 157.045 €
• 2020	1.635.570 € / 17 / Anteil Zuführung Rückstellung 66.512 €)
• 2021	1.537.500 € / 18 (Planungsansatz)
• 2022	1.577.500 € / 18 (Planungsansatz)

Im lfd. Haushaltsjahr sind aufgrund Bewerbung zur Teilnahme an dem geförderten Projekt „Region Mitte“, dass für die Haushaltsjahre 2022 bis 2024 ausgelegt ist, 34.500 € Aufwand eingeplant.

#### Sachmittel:

Miete / Betriebskosten für Geschäftsstelle (incl. Fremdreinigung):

Für die Anmietung der neuen Geschäftsstelle Ständeplatz 17 sind ca. 98.000 € aufzuwenden.

#### Leasing:

Wesentliche Nutzungsgegenstände wie Telefonanlage, Kopierer u. a. werden geleast.

Der Finanzbedarf dafür beläuft sich auf ca. 20.000 €.

#### Abschreibungen:

Die kalkulierten Abschreibungen auf das Verbandsvermögen werden mit 22.500 € veranschlagt.

#### Öffentlichkeitsarbeit:

Für Veranstaltungen, insbesondere solche gemeinsam mit den Verbandsmitgliedern, sind 33.000 € vorgesehen.

#### Planungskosten / sonstige Fremdleistungen:

Neben einem allgemeinen Planungsansatz mit ca. 50.000 € werden für Maßnahmen zur Aktualisierung der Verbandsplanungen (z.B. Raddirektverbindungen), allgemeine Maßnahmen zur Entwicklung der Region Kassel, die Ausweitung der ZRK-Entwicklungsplanung bzw. Unterstützungsleistungen im Rahmen der Wahrnehmung interkommunaler Aufgaben insgesamt 100.000 € veranschlagt, darin auch die Teilnahme an dem geförderten Projekt „Region der Mitte“. Grundsätzlich sind dafür auch kostendeckende Erträge eingestellt (siehe hierzu auch Erträge – Kostenerstattung).

Für die kartographischen GIS-Grundlagen sind ca. 55.000 € und für vertragliche Beziehungen zur Hard- und Softwareunterstützung (Support) ca. 35.000 € eingeplant

### **Stellenplan**

In den Haushaltsjahren 2020/2021 sind jeweils eine Planstelle zusätzlich eingerichtet worden. Beide Stellen sind notwendig, da zwei Planstellen künftig wegfallen (kw-Vermerk wegen Altersteilzeit-Freizeitphase).

Für das Haushaltsjahr 2022 wird eine Planstelle nach TVÖD 13 in der Verwaltung eingerichtet. Vorgesehen ist die Einstellung einer Nachfolge für die Leitung der Verwaltung, diese Stelle (TVÖD 14) erhält einen kw-Vermerk. Im Bereich Planung entfällt eine TVÖD 8 Planstelle mit

---

0,5 Anteil und eine Planstelle von TVöD 9 wird nach TVöD 13 angehoben, da sich der Aufgabenzuschnitt in eine Planungsstelle entwickelt hat.

### **noch Stellenplan**

#### Hinweise/Ausblick:

Der Arbeitsaufwand zur Kooperation mit „Mitgliedsbewerbern“ wird weiterhin zunächst mit zeitlich bzw. sachlich begründeten Beschäftigungsverhältnisse gedeckt. Die Finanzierung erfolgt aus der vereinbarten Kostenbeteiligung der „zukünftigen Mitglieder“.

Darüber hinaus sind aufgrund der aktuellen Überlegungen zur weiteren Ausrichtung des Verbandes zusätzliche Konsequenzen beim Personalbedarf nicht auszuschließen.

### **Investitionen / Investitionsprogramm**

Der Verband ist aufgrund seiner Aufgabenstellungen nur beschränkt mit Investitionen betraut. Diese bestehen hauptsächlich in regelmäßigen Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen insbesondere bei EDV-Ausstattungsbestandteilen und werden jährlich mit ca. 22.500 € vorausgeschätzt.

Zudem werden 7.500 € als Investitionen in das Finanzanlagevermögen (Tatsachenaufbau der Allgemeinen Rücklage für Versorgungszusagen des ZRK) veranschlagt.

Aufgrund der beschriebenen Tatsache wird kein eigentliches Investitionsprogramm aufgestellt und es wird auf die nachfolgenden Ausführungen zur „mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung“ verwiesen.

### **Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung**

Die vorgelegte Haushaltsplanung führt neben dem Ergebnis des Vor-Vorjahres den Ansatz des Vorjahres auch den eigentlichen Planungsansatz sowie den Ausblick zur Entwicklung der Ansätze in den nächsten drei Jahren. Dazu werden folgende Ausführungen gemacht:

#### Ergebnisplanung

##### *Allgemein*

Aufgrund der gewonnenen Erfahrungen mit der Mitgliedschaft der Gemeinde Calden (06.10.2011) sollen zukünftig für mögliche neue Verbandsmitglieder eine Annäherung im Vorfeld der Mitgliedschaft durch eine Kooperation vorgesehen werden. Der inhaltliche Aufwand soll dabei grundsätzlich von dem Interessenten getragen werden.

##### *Leistungen für Personal und Versorgung*

Für die Personalaufwendungen werden grundsätzlich die vereinbarten Tarifsteigerungen bzw. die gesetzliche Vorgabe für die Beamten in Ansatz gebracht. Ab dem Jahr 2022 wird von einer 3 % Steigerung ausgegangen.

Für den Versorgungsaufwand ergibt sich die Kalkulation aus der Mitgliedschaft in der Beamtenversorgungskasse.

Nicht zahlungswirksame Vorgänge zur Bedienung der Rückstellungen für Versorgungsleistungen etc. sind aufgrund dazu eingeholter Gutachten eingeplant.

##### *Sachkosten*

Die Aufwendungen für Abschreibungen werden nach den bisherigen Erfahrungen und vorliegenden Jahresabschlüssen kalkuliert. Zur Sacharbeit wird folgendes angegeben:

---

### *Flächennutzungsplan*

Der Flächennutzungsplan ist für das gesamte Verbandsgebiet aufgestellt. Einzeländerungsmaßnahmen sind insbesondere zur Änderung der räumlichen Planungsziele zu führen.

### *Landschaftsplanung*

Die Fortschreibung der Landschaftsplanung erfolgt als Landschaftsinformationssystem / Freiflächenkonzept.

### *Entwicklungsplanung*

- Siedlungsrahmenkonzept (SRK):  
Das SRK 2030 ist im Jahr 2021 beschlossen worden. Die regelmäßigen Prüfungen auf Wirksamkeit und Aktualität (Monitoring durch Baulandpotenzialerhebung) berücksichtigen zukünftige Planungsansätze. Die Zielsetzung eines abgestimmten Flächenrecyclings und der Entwicklung interkommunaler Gewerbegebiete wird mit den Mitgliedern abgestimmt und verfolgt.
  
- KEP-Zentren:  
Der Entwicklungsplan des Zweckverbands Raum Kassel wurde zu Beginn des Jahres 2016 aktuell beschlossen. Die Entwicklung der Versorgungssituation wird als Bericht regelmäßig fortgeführt.  
Zu Ansiedlungswünschen von Einzelhandel werden auch zukünftig unterstützende gutachterliche Beurteilungen/Aussagen erforderlich werden.
  
- Verkehr:  
Seit 2015 gilt der Verkehrsentwicklungsplan (VEP) Region Kassel 2030. Grundlage war das Verkehrsmodell 2010, für das die Fortschreibung begonnen wurde. Für die Überprüfung der Wirksamkeit und Aktualität der VEP Basisgrundlagen bzw. Maßnahmen ist die Befragung zum Verkehrsverhalten – SrV 2018 – unter Einbeziehung des Mitglieds Calden erfolgt und ausgewertet worden. Die Fortschreibung des Verkehrsmodells steht mit seinem Ergebnis noch an.

### *Güterverkehrszentrum (GVZ)*

Die Finanzierung des Güterverkehrszentrums als „Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme“ erfolgt über die Beauftragung eines Entwicklungsträgers (Hessische Landgesellschaft) und mittels der dazu bestehenden Interessenausgleichsvereinbarung (IAV). Sie ist eigenständig aufgrund einer eigenen Kosten- und Finanzierungsübersicht und den Jahresabschlüssen zu betrachten, weshalb hier nicht weiter darauf eingegangen wird.

### *EDV / Geoinformationssystem (GIS)*

Als Grundlage für die effektive Aufgabenerledigung des Verbandes sind die EDV und das GIS für die Fachplanungen unverzichtbar. Neben laufenden Aufwendungen (Programmpflege) und solchen für zusätzliches Grundlagenmaterial (z.B. Orthofotos aus eigenen Bildflügen) entsteht ein moderater und regelmäßiger Aufwands- und auch Investitionsbedarf zur Sicherung und zum Ausbau der Leistungsfähigkeit entsprechend der Verbandsaufgaben und ihrer Entwicklung.

### Finanzplanung

Es wird insbesondere die regelmäßige Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung zur Erhaltung der EDV-Leistungsfähigkeit kalkuliert. Weiterhin werden Einzahlungen in das Finanzanlagevermögen zum Aufbau der Rücklage für Versorgungszusagen berücksichtigt.

---



# Haushaltsplan

## **Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Teilhaushalte in Ergebnis- und Finanzhaushalt

Haushaltsvermerke

Stellenplan

---





### Haushaltsplan Zweckverband Raum Kassel

<b>Finanzhaushalt</b>							
Zweckverband Raum Kassel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte						
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	104.538	105.150	105.150	105.150	105.150	105.150
04	4 Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen	1.866.759	1.893.900	1.938.900	1.978.900	2.018.900	2.058.900
04A	einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen						
05	5 Einzahlungen aus Transferleistungen						
06	6 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
07	7 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen						
08	8 Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen,	903	300	300	300	300	300
08A	die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben						
<b>09</b>	<b>9 Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)</b>	<b>1.972.200</b>	<b>1.999.350</b>	<b>2.044.350</b>	<b>2.084.350</b>	<b>2.124.350</b>	<b>2.164.350</b>
10	10 Personalauszahlungen	-1.207.589	-1.220.000	-1.250.000	-1.275.000	-1.300.000	-1.325.000
11	11 Versorgungsauszahlungen	-345.073	-310.000	-320.000	-330.000	-333.000	-336.000
12	12 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-470.828	-439.000	-444.000	-449.000	-461.000	-473.000
13	13 Auszahlungen für Transferleistungen						
14	14 Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke						
14A	sowie besondere Finanzauszahlungen						
15	15 Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen						
15A	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
16	16 Zinsen und ähnliche Auszahlungen						
17	17 Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche	-30	-350	-350	-350	-350	-350
17A	Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben						
<b>18</b>	<b>18 Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)</b>	<b>-2.023.520</b>	<b>-1.969.350</b>	<b>-2.014.350</b>	<b>-2.054.350</b>	<b>-2.094.350</b>	<b>-2.134.350</b>
<b>19</b>	<b>19 Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender</b>	<b>-51.320</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>	<b>30.000</b>
<b>19A</b>	<b>Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)</b>						
20	20 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen						
20A	sowie aus Investitionsbeiträgen						
21	21 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
21A	und des immateriellen Anlagevermögens						
22	22 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
<b>23</b>	<b>23 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)</b>						
24	24 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	25 Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	26 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen	-23.223	-22.500	-22.500	-22.500	-22.500	-22.500
26A	und immaterielle Anlagevermögen						
27	27 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-6.918	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
<b>28</b>	<b>28 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)</b>	<b>-30.141</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>
<b>29</b>	<b>29 Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)</b>	<b>-30.141</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>
<b>29A</b>	<b>aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)</b>						
<b>29B</b>	<b>30 Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)</b>	<b>-81.461</b>					
30	31 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich						

### Haushaltsplan Zweckverband Raum Kassel

<b>Finanzhaushalt</b>							
Zweckverband Raum Kassel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
30A	vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
30B	31a Einzahlungen aus Krediten für Liquiditätssicherung						
31	32 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich						
31A	vergleichbaren Vorgängen für Investitionen						
31B	32a Auszahlungen aus Krediten für Liquiditätssicherung						
<b>32</b>	<b>33 Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus</b>						
<b>32A</b>	<b>Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)</b>						
<b>32B</b>	<b>34 Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>-81.461</b>					
<b>32C</b>	<b>(Summe aus Nrn. 30 und 33)</b>						
32D	35 Geplanter Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres						
32E	36 Geplante Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34)	-81.461					
<b>32F</b>	<b>37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>-81.461</b>					
<b>32H</b>	<b>(Summe aus den Summen Nrn. 35 und 36)</b>						
33	Nachrichtlich						
33A	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln Vorvorjahr						
34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln Vorvorjahr						
35	Zahlgsm.übersch./- fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vorvorjahr						
36	Zahlgsm.übersch./- fehlbetr.d.Hh.Jahres Vorvorjahr	-81.461					
37	Vortrag Finanzmittel/Eröffnungsbestand Vorvorjahr						
37A	Zahlungsmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres Vorvorjahr	861.011					
<b>38</b>	<b>Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres Vorvorjahr</b>	<b>779.550</b>					



# Haushaltsplan

Ergebnis- und Finanzhaushalt

**Teilhaushalte in Ergebnis- und Finanzhaushalt**

Haushaltsvermerke

Stellenplan

---



## **Teilhaushalt**

### **01 Innere Verwaltung**

mit 5,5 Planstellen:

#### **Produkt 01.111.10 Verbandsorgane**

Kurzbeschreibung: Leistungen der Verbandsorgane, Gremien und Fraktionen; Dienststellenleitung, Verbandsrecht

Auftragsgrundlage: KGG, HGO, Verbandssatzung, Geschäftsordnung der Gremien

Zielgruppe: Allgemeinheit, Verbandsmitglieder, Verbandspersonal

Ziele: Willensbildung des Verbandes

Erläuterung: 54 Mitglieder Verbandsversammlung/4 Mitglieder Vorstand/1 Verbandsdirektor

1 Planstelle

#### **Produkt 01.111.20 Steuerung/Service**

Kurzbeschreibung: Betreuung der Verbandsorgane, Gremien und Fraktionen; Organisation des Sitzungswesens mit Einladung, Protokoll, Beschlusskontrolle und Abrechnung. Vorbereitung von Grundsatzentscheidungen der Verwaltungsführung; Organisation und Aufgabengliederung der Verwaltung; Personalrat, Stellenplan, Rechtsangelegenheit, Personaldienste mit Bezügeabrechnung, Aufwandsentschädigung, Aus- und Fortbildung, Datenschutz, Reisekosten, Post- und Botendienst, zentrale Beschaffung von Wirtschaftsgütern für den Geschäftsbedarf; Versicherung, Schadensfälle, Telefondienst, Administrationsaufgaben, Internetdienstleistungen, Betreuung von Hard- und Software; Angelegenheiten des Kassen- und Rechnungswesen, Haushalt und Finanzplanung, Zentraler Schreibdienst

Auftragsgrundlage: Satzung, Dienstanweisung

Zielgruppe: Verbandsorgane, Personal, Verbandsmitglieder, Öffentlichkeit

Ziele: Sachgerechter Ablauf der internen und externen Geschäfte von Steuerung/Service

Erläuterung: 4,5 Planstellen

---

### Haushaltsplan Zweckverband Raum Kassel

<b>Teilergebnishaushalt Fachbereich 01 Innere Verwaltung</b>							
Zweckverband Raum Kassel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte						
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-14.122	-5.150	-5.150	-5.150	-5.150	-5.150
04	4 Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen						
05	5 Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
06	6 Erträge aus Transferleistungen						
07	7 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen						
08	8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-1.130	-94.291	-99.289	-73.683	-57.600	-69.649
<b>10</b>	<b>10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-15.252</b>	<b>-99.441</b>	<b>-104.439</b>	<b>-78.833</b>	<b>-62.750</b>	<b>-74.799</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
11	11 Personalaufwendungen	459.226	460.310	470.990	481.500	489.250	497.000
12	12 Versorgungsaufwendungen	368.695	264.715	272.990	281.265	283.575	286.575
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	196.480	203.515	208.515	213.515	224.295	236.295
14	14 Abschreibungen	31.130	11.250	11.250	11.250	11.250	11.250
15	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	16 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen						
17	17 Transferaufwendungen						
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	76	350	350	350	350	350
<b>19</b>	<b>19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.055.607</b>	<b>940.140</b>	<b>964.095</b>	<b>987.880</b>	<b>1.008.720</b>	<b>1.031.470</b>
<b>20</b>	<b>20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ././ Nr. 19)</b>	<b>1.040.355</b>	<b>840.699</b>	<b>859.656</b>	<b>909.047</b>	<b>945.970</b>	<b>956.671</b>
21	21 Finanzerträge						
22	22 Finanzaufwendungen						
<b>23</b>	<b>23 Finanzergebnis (Nr. 21 ././ Nr. 22)</b>						
<b>24</b>	<b>24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>1.040.355</b>	<b>840.699</b>	<b>859.656</b>	<b>909.047</b>	<b>945.970</b>	<b>956.671</b>
25	27 Außerordentliche Erträge	-9.138					
26	28 Außerordentliche Aufwendungen						
<b>27</b>	<b>29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ././ Nr. 28)</b>	<b>-9.138</b>					
<b>28</b>	<b>30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29)</b>	<b>1.031.217</b>	<b>840.699</b>	<b>859.656</b>	<b>909.047</b>	<b>945.970</b>	<b>956.671</b>
	<b>(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)</b>						
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-767.409	-934.840	-958.795	-982.680	-1.003.420	-1.026.170
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen						
<b>31</b>	<b>33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-767.409</b>	<b>-934.840</b>	<b>-958.795</b>	<b>-982.680</b>	<b>-1.003.420</b>	<b>-1.026.170</b>
<b>32</b>	<b>34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>263.808</b>	<b>-94.141</b>	<b>-99.139</b>	<b>-73.633</b>	<b>-57.450</b>	<b>-69.499</b>

### Haushaltsplan Zweckverband Raum Kassel

<b>Teilfinanzhaushalt Fachbereich 01 Innere Verwaltung</b>							
Zweckverband Raum Kassel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
01	+ Einz. aus Investitionszuw. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
02	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens						
03	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>						
04	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftl. vergleichbaren Vorgängen						
<b>05</b>	<b>Summe</b>						
	<b>Auszahlung aus Investitionstätigkeit</b>						
06	- Ausz. für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagevermögen	-18.129	-13.750	-13.750	-13.750	-13.750	-13.750
07	davon: Ausz. für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse						
08	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-6.918	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500	-7.500
	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>						
09	- Ausz. aus d. Tilgung v. Krediten und wirtschaftl. vergleichbaren Vorgängen						
<b>10</b>	<b>Summe</b>	<b>-25.047</b>	<b>-21.250</b>	<b>-21.250</b>	<b>-21.250</b>	<b>-21.250</b>	<b>-21.250</b>
<b>11</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)</b>	<b>-25.047</b>	<b>-21.250</b>	<b>-21.250</b>	<b>-21.250</b>	<b>-21.250</b>	<b>-21.250</b>



## **Teilhaushalt**

### **09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation**

mit 9,5 Planstellen:

#### **Produkt 09.511.10 Entwicklungsplanung**

Kurzbeschreibung: Aussagen für Wohn-, Gewerbe- und Verkehrsentwicklung, Einzelhandel

Auftragsgrundlage: Verbandssatzung

Zielgruppe: Verbandsorgane, Mitglieder, Öffentlichkeit, Investoren

Ziele: Vorgaben für die Flächennutzungsplanung, Orientierungshilfe für Mitglieder und Investoren

Erläuterung: 2 Planstellen

#### **Produkt 09.511.20 Flächennutzungsplanung**

Kurzbeschreibung: Darstellen der Verbandsentwicklung

Auftragsgrundlage: Verbandssatzung

Zielgruppe: Verbandsorgane, Mitglieder, Öffentlichkeit

Ziele: rechtliche Vorgabe für Mitglieder und andere

Erläuterung: 3 Planstellen

#### **Produkt 09.511.30 Landschaftsplanung**

Kurzbeschreibung: Landschaftsräumliche Festlegung von Entwicklungszielen

Auftragsgrundlage: Verbandssatzung

Zielgruppe: Verbandsorgane, Mitglieder, Öffentlichkeit

Ziele: Vorgaben an Mitglieder und andere

Erläuterung: 2 Planstellen

---

### **Produkt 09.511.40 Güterverkehrszentrum**

Kurzbeschreibung: Planung, Erschließung und Vermarktung

Auftragsgrundlage: Verbandssatzung

Zielgruppe: Verbandsorgane, Mitglieder, Öffentlichkeit, Investoren

Ziele: Angebot für Logistikbetriebe, Wirtschaftsförderung

Erläuterung: -

### **Produkt 09.511.50 Geographisches Informationssystem**

Kurzbeschreibung: Datensammlung für Verbandsaufgaben

Auftragsgrundlage: Verbandssatzung

Zielgruppe: Verbandsorgane, Mitglieder, Öffentlichkeit

Ziele: Vorhalten von Planungsgrundlagen, Informationsdienst

Erläuterung: 2,5 Planstellen

---

### Haushaltsplan Zweckverband Raum Kassel

#### Teilergebnishaushalt Fachbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

Zweckverband Raum Kassel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte						
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-62.573	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000	-100.000
04	4 Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen						
05	5 Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
06	6 Erträge aus Transferleistungen						
07	7 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen						
08	8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
09	9 Sonstige ordentliche Erträge		-150	-150	-150	-150	-150
<b>10</b>	<b>10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-62.573</b>	<b>-100.150</b>	<b>-100.150</b>	<b>-100.150</b>	<b>-100.150</b>	<b>-100.150</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
11	11 Personalaufwendungen	754.646	759.690	779.010	793.500	810.750	828.000
12	12 Versorgungsaufwendungen	53.004	52.785	54.510	56.235	56.925	56.925
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	327.467	235.485	235.485	235.485	236.705	236.705
14	14 Abschreibungen	3.947	11.250	11.250	11.250	11.250	11.250
15	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	16 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen						
17	17 Transferaufwendungen						
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen						
<b>19</b>	<b>19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>1.139.064</b>	<b>1.059.210</b>	<b>1.080.255</b>	<b>1.096.470</b>	<b>1.115.630</b>	<b>1.132.880</b>
<b>20</b>	<b>20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>1.076.491</b>	<b>959.060</b>	<b>980.105</b>	<b>996.320</b>	<b>1.015.480</b>	<b>1.032.730</b>
21	21 Finanzerträge						
22	22 Finanzaufwendungen						
<b>23</b>	<b>23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>						
<b>24</b>	<b>24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>1.076.491</b>	<b>959.060</b>	<b>980.105</b>	<b>996.320</b>	<b>1.015.480</b>	<b>1.032.730</b>
25	27 Außerordentliche Erträge						
26	28 Außerordentliche Aufwendungen						
<b>27</b>	<b>29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)</b>						
<b>28</b>	<b>30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29)</b>	<b>1.076.491</b>	<b>959.060</b>	<b>980.105</b>	<b>996.320</b>	<b>1.015.480</b>	<b>1.032.730</b>
	<b>(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)</b>						
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-1.076.491	-959.060	-980.105	-996.320	-1.015.480	-1.032.730
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen						
<b>31</b>	<b>33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>-1.076.491</b>	<b>-959.060</b>	<b>-980.105</b>	<b>-996.320</b>	<b>-1.015.480</b>	<b>-1.032.730</b>
<b>32</b>	<b>34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>						

### Haushaltsplan Zweckverband Raum Kassel

<b>Teilfinanzhaushalt Fachbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation</b>							
Zweckverband Raum Kassel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
01	+ Einz. aus Investitionszuw. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
02	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
03	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>						
04	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftl. vergleichbaren Vorgängen						
<b>05</b>	<b>Summe</b>						
	<b>Auszahlung aus Investitionstätigkeit</b>						
06	- Ausz. für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagevermögen	-5.094	-8.750	-8.750	-8.750	-8.750	-8.750
07	davon: Ausz. für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse						
08	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>						
09	- Ausz. aus d. Tilgung v. Krediten und wirtschaftl. vergleichbaren Vorgängen						
<b>10</b>	<b>Summe</b>	<b>-5.094</b>	<b>-8.750</b>	<b>-8.750</b>	<b>-8.750</b>	<b>-8.750</b>	<b>-8.750</b>
<b>11</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)</b>	<b>-5.094</b>	<b>-8.750</b>	<b>-8.750</b>	<b>-8.750</b>	<b>-8.750</b>	<b>-8.750</b>

## **Teilhaushalt**

### **16 Allgemeine Finanzwirtschaft**

ohne Planstellen:

#### **Produkt 16.611.10 Umlage**

Kurzbeschreibung: Festsetzung, Erhebung und Durchsetzung der Umlage

Auftragsgrundlage: Verbandssatzung, Haushaltssatzung

Zielgruppe: Verbandsmitglieder

Ziele: zeitnahe und umfassende Einnahmebeschaffung als Liquiditätsgrundlage

Erläuterung: Wahrnehmung Aufgaben im Rahmen des Produkts „Steuerung/ Service“.

#### **Produkt 16.611.20 Finanzgeschäfte**

Kurzbeschreibung: wirtschaftliche Verwendung der liquiden Geldmittel

Zielgruppe: Geldinstitute

Ziele: Zinseinnahmen

Erläuterung: Wahrnehmung Aufgaben im Rahmen des Produkts „Steuerung/ Service“.

---

## Haushaltsplan Zweckverband Raum Kassel

### Teilergebnishaushalt Fachbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Zweckverband Raum Kassel

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	<b>Ordentliche Erträge</b>						
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte						
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen						
04	4 Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen						
05	5 Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-1.843.900	-1.893.900	-1.938.900	-1.978.900	-2.018.900	-2.058.900
06	6 Erträge aus Transferleistungen						
07	7 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allgemeine Umlagen						
08	8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
09	9 Sonstige ordentliche Erträge						
<b>10</b>	<b>10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-1.843.900</b>	<b>-1.893.900</b>	<b>-1.938.900</b>	<b>-1.978.900</b>	<b>-2.018.900</b>	<b>-2.058.900</b>
	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>						
11	11 Personalaufwendungen						
12	12 Versorgungsaufwendungen						
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	14 Abschreibungen						
15	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	16 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen						
17	17 Transferaufwendungen						
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen						
<b>19</b>	<b>19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>						
<b>20</b>	<b>20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)</b>	<b>-1.843.900</b>	<b>-1.893.900</b>	<b>-1.938.900</b>	<b>-1.978.900</b>	<b>-2.018.900</b>	<b>-2.058.900</b>
21	21 Finanzerträge						
22	22 Finanzaufwendungen						
<b>23</b>	<b>23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)</b>						
<b>24</b>	<b>24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)</b>	<b>-1.843.900</b>	<b>-1.893.900</b>	<b>-1.938.900</b>	<b>-1.978.900</b>	<b>-2.018.900</b>	<b>-2.058.900</b>
25	27 Außerordentliche Erträge						
26	28 Außerordentliche Aufwendungen						
<b>27</b>	<b>29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)</b>						
<b>28</b>	<b>30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29)</b>	<b>-1.843.900</b>	<b>-1.893.900</b>	<b>-1.938.900</b>	<b>-1.978.900</b>	<b>-2.018.900</b>	<b>-2.058.900</b>
	<b>(ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)</b>						
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen						
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.843.900	1.893.900	1.938.900	1.978.900	2.018.900	2.058.900
<b>31</b>	<b>33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen</b>	<b>1.843.900</b>	<b>1.893.900</b>	<b>1.938.900</b>	<b>1.978.900</b>	<b>2.018.900</b>	<b>2.058.900</b>
<b>32</b>	<b>34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen</b>						

### Haushaltsplan Zweckverband Raum Kassel

<b>Teilfinanzhaushalt Fachbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft</b>							
Zweckverband Raum Kassel							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>						
01	+ Einz. aus Investitionszuw. und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen						
02	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens						
	und des immateriellen Anlagevermögens						
03	+ Einz. aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens						
	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>						
04	+ Einz. aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftl. vergleichbaren Vorgängen						
<b>05</b>	<b>Summe</b>						
	<b>Auszahlung aus Investitionstätigkeit</b>						
06	- Ausz. für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immat. Anlagevermögen						
07	davon: Ausz. für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse						
08	- Ausz. für Investitionen in das Finanzanlagevermögen						
	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</b>						
09	- Ausz. aus d. Tilgung v. Krediten und wirtschaftl. vergleichbaren Vorgängen						
<b>10</b>	<b>Summe</b>						
<b>11</b>	<b>Saldo (Einzahlungen ./- Auszahlungen)</b>						



## **noch Haushaltsplan**

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Teilhaushalte in Ergebnis- und Finanzhaushalt

### **Haushaltsvermerke**

Stellenplan

---



**A) Deckungsvermerke**

**Hinweise:**

Zweckgebundene Mehrerträge dürfen gem. § 19 Abs. 1 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden.

Die Ansätze der in den Budgets (Teilhaushalten) veranschlagten Aufwendungen sind gemäß § 20 Abs. 1 GemHVO gegenseitig deckungsfähig.

**Gemäß § 20 Abs. 2 GemHVO werden folgende Deckungsvermerke erklärt:**

Die Ansätze für Aufwendungen der Budgets (Teilhaushalte)

- 01 Innere Verwaltung und
- 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

sind gemäß § 20 Abs. 2 GemHVO gegenseitig deckungsfähig.

**B) Übertragungsvermerke**

Gemäß § 21 Abs. 1 GemHVO werden die Ansätze der in den Budgets (Teilhaushalten)

- 01 Innere Verwaltung und
- 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation

veranschlagten Aufwendungen für übertragbar erklärt.

---



## **noch Haushaltsplan**

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Teilhaushalte in Ergebnis- und Finanzhaushalt

Haushaltsvermerke

**Stellenplan**

---



## Stellenplan 2022

<b>Produktbereiche (Pb)</b>
<b>O1 Innere Verwaltung</b>
<b>O9 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation</b>
<b>Gesamt</b>
<b>Stellenplan 2021</b>
<b>Zahl der am 30.06.2021 besetzten Stellen</b>

AT	Beschäftigte TVöD				Zusammen
	14	13	10	9	
1	1	1	1	1	7,5
	2	7	0	0	11
1	3	8	1	1	18,5
1	3	6	1	2	18
1	3	6	1	2	17,5

**Anmerkungen:**

AT - 1 Planstelle im Produktbereich 01 aktuell nicht besetzt, da ein Rückkehrrecht gem. § 40a der Hessische Gemeindeordnung (HGO) besteht.

TVöD 14 - 1 Planstelle im Produktbereich 09 mit kw - vermerkt (Altersteilzeit Freizeit-Phase 01.03.2020 - 28.02.2022)

- 1 Planstelle im Produktbereich 01 mit kw - vermerkt (Ausscheiden Stelleninhaber zum 31.12.2022)

TVöD 13 - Besetzung auch nach TVöD 12 (§ 5 Abs. 4 S. 1 GemHVO-Doppik)

TVöD 8 - 1 Planstelle im Produktbereich 01 mit kw - vermerkt (Altersteilzeit Freizeit-Phase 01.07.2021 - 30.06.2023)

**Vermerk:**

Bei organisatorischen Veränderungen können in dem dadurch erforderlichen Umfang Planstellen umgesetzt werden.



## **Anlagen**

**Verbindlichkeiten, Rücklagen und Rückstellungen**  
Letzter Jahresabschluss

---



## II. Verbindlichkeiten, Rücklagen und Rückstellungen

### Verbindlichkeiten

Der Zweckverband Raum Kassel hat keine Verbindlichkeiten aus Anleihen, Kreditaufnahmen und Rechtsgeschäften, die einer Kreditaufnahme gleichkommen.

#### *Anmerkung:*

Seit 1996 ist der ZRK Träger der Städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme für das Güterverkehrszentrum Kassel (GVZ). Die Abwicklung und Finanzierung der Maßnahme erfolgt über eine Treuhänderin nach den Vorschriften des Baugesetzbuches (BauGB) und aufgrund eines dauerhaft geschlossenen Vertrages. Ziel der Umsetzung ist der Ausgleich der Aufwendungen mit den Erträgen entsprechend der Finanzplanung für die Entwicklungsmaßnahme.

Das Vermögen und die Schulden der Maßnahme werden bei der Treuhänderin verwaltet. Dort ist die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 erstellt worden, die zukünftig Grundlage der Darstellung der wirtschaftlichen Verhältnisse der Maßnahme sein wird.

Nach der Interessenausgleichsvereinbarung (IAV) zum GVZ sind diese Bilanzwerte des GVZ wie folgt zu verteilen:

- 25 % auf die Gemeinde Fuldaabrück,
- 25 % auf die Gemeinde Lohfelden,
- 25 % auf die Stadt Kassel und
- 25 % auf den ZRK sowie im Weiteren auf die übrigen Verbandsmitglieder – ohne Calden - nach der Einwohnerzahl des Vor-Vorjahres, wobei davon 50 % auf den Landkreis Kassel entfallen.

Die Jahresabschlüsse bis 2018 sind erstellt und geprüft. Sie sind Bestandteil des ZRK - Jahresabschlusses für das jeweilige Jahr.

Der GVZ-Jahresabschluss 2019 steht derzeit noch aus.

### Rücklagen

Es besteht ein kommunaler Versorgungsrücklagefonds bei der DEKAInvestment Gesellschaft mbH.

### Rückstellungen

Es sind u.a. die gesetzlich vorgeschriebenen Rückstellungen für

- Pensions- und
- Beihilfeleistungen

gebildet worden.

Eine Übersicht über die Entwicklung von Rücklagen und Rückstellungen ist beigefügt.

**Übersicht**

**Anmerkung:**

Rücklagen aus Überschüssen der Ergebnisse sowie Sonderrücklagen sind nicht gebildet. Die nachstehende Versorgungsrücklage ist in Verbindung mit den Rückstellungen für die Versorgungsleistungen etc. zu betrachten.

**Rücklagen**

	<b>Prognose** 31.12.2021</b>	<b>Prognose** 31.12.2022</b>	<b>Prognose** 31.12.2023</b>	<b>Prognose** 31.12.2024</b>	<b>Prognose** 31.12.2025</b>
<b>Grund</b>					
Versorgungsrücklage (KVR-Fonds)	63.500,00	65.500,00	67.500,00	69.500,00	71.500,00
<b>* Bescheinigung</b>					
<b>**Eigenermittlung</b>					
<b>Rückstellungen</b>					
<b>Grund</b>					
Pensionsverpflichtungen für					
a) eingetretene Pensionfälle	2.092.789,00	2.138.711,00	2.086.014,00	2.032.223,00	1.977.868,00
b) zukünftige Pensionfälle	512.791,00	272.990,00	277.445,00	282.362,00	287.697,00
Beihilfeverpflichtungen für					
a) Versorgungsempfänger	313.194,00	327.087,00	318.662,00	310.086,00	289.607,00
b) Beamte / Beschäftigte	28.138,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Altersteilzeitverhältnisse	60.248,00	16.866,00	0,00	0,00	0,00
<b>zusammen:</b>	<b>3.007.160,00</b>	<b>2.755.654,00</b>	<b>2.682.121,00</b>	<b>2.624.671,00</b>	<b>2.555.172,00</b>

**\*Berechnung KVK**

-94.141,00

-99.193,00

-73.533,00

-57.450,00

-69.499,00

## **Anlagen**

Verbindlichkeiten, Rücklagen und Rückstellungen  
**Letzter Jahresabschluss**

Hinweis:

Die beschlossenen Jahresabschlüsse sind auf der Homepage des Zweckverbandes Raum Kassel

[www.zrk-kassel.de](http://www.zrk-kassel.de)

zur Einsichtnahme und Download bereitgestellt.

Soweit noch keine beschlossenen Abschlüsse vorliegen, wird eine Information zu den Abschlusswerten vorgehalten.

---